10. Ausbau der Organisation des Absatzes, Förderung des offenen Marktes.

d. Die Konsumzentren.

(Staat, Städte, Militärverwaltung, Konsumvereine, Konservenfabriken.)

11. Bewilligung eines guten, zum voraus festgesetzten Mittelpreises für die Produkte des einheimischen Ackerbaues.

Nach eingehend gepflogener Diskussion, über welche das vom referierenden Departement vorgelegte, einlässliche Konferenzprotokoll näheren Aufschluß gibt, fanden die vorstehenden Thesen, ergänzt und modifiziert durch einige aus der Mitte der Konferenzteilnehmer gefallene Anregungen, die Zustimmung der Versammlung.

Auf Bericht und Antrag des Volkswirtschaftsdepartements und des Departements des Innern und nach gepflogener Diskussion wird vom Regierungsrat hierauf

beschlossen:

1. Es seien vorerst das Referat von Herrn Direktor Schneider, sowie das Konferenzprotokoll zur Einsichtnahme unter den Mitgliedern des Regierungsrates in Zirkulation zu setzen.

2. Die beiden genannten Departemente seien beauftragt, unter Beizug weiterer hiezu geeigneter Fachmänner das Ergebnis der Konferenz einer nochmaligen näheren Beratung und Prüfung zu unterstellen und auf Grund derselben dem Regierungsrat bestimmte Vorschläge zu unterbreiten, in welcher Richtung und durch welche Maßnahmen den von der Konferenz aufgestellten Postulaten Nachachtung verschafft werden soll.

Protokollauszug an das Volkswirtschaftsdepartement.

Protokollauszug an das Departement des Innern.

№ 2035

Notstandsaktion für die Stickerei-Industrie: Ergebnis der freiwilligen Aktion.

Im Anschluß an die Verhandlungen vom 22. August 1916 (№ 1938) gibt das Volkswirtschaftsdepartement dem Regierungsrat Kenntnis von einem Schreiben der Kommission der Vereinigung Schweizerischer Stickerei-Exporteure vom heutigen Tage, womit dem referierenden Departement folgender Bericht über den Stand der freiwilligen Aktion für die Gründung eines Notstandsfondes für die Stickerei-Industrie erstattet wird.